

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2014/0756-44
Federführend: 44 Historisches Museum		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	24.02.2014
		Referent:	Hipelius Werner
		Amtsleiter:	Dr. Regina Hanemann
		Sachbearbeiter:	Dr. Regina Hanemann
Jahresbericht 2013 und Museumsaktivitäten 2014			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
20.03.2014	Kultursenat	Kenntnisnahme	

I. Sitzungsvortrag:

1) Besuchszahlen und Jahresbericht 2013

2013 ging ein langgehegter Ausstellungswunsch in Erfüllung: Im Alten Rathaus konnte die Ausstellung **Picasso Keramik (27.4. bis 1.9.2013)** mit spektakulären Leihgaben aus dem Museum Ludwig in Köln sowie aus Privatbesitz Ludwig gezeigt werden. Bei der Durchführung wurde die Stadt Bamberg wieder finanziell erheblich von der Stiftung Ludwig unterstützt. Mit 8.258 Besuchen war die Ausstellung ein beachtlicher Erfolg. Mit 14.479 Besuchern war der Ausstellungsort im Alten Rathaus im Jahr 2013 insgesamt sehr gut besucht. (2012: 11.564 Besucher)

Insgesamt wurden in allen drei Häusern - Historisches Museum Bamberg, Stadtgalerie Bamberg – Villa Dessauer und Sammlung Ludwig - 39.484 Besuche gezählt. Trotz langer Schließzeiten der Stadtgalerie Bamberg – Villa Dessauer wurde damit ein sehr guter Schnitt erzielt. Da 2013 keine Sonderausstellung mit einem vergleichbaren Besucherrekord wie im Jahre 2012 mit „12 Kunsträume – von Picasso zu Beuys“ durchgeführt wurde, sind die Gesamtzahlen natürlich niedriger als 2012 (58.210 Besuche), sie liegen aber deutlich über den Zahlen von 2011 (32.315).

Im Historischen Museum fand großen Anklang die Ausstellung „**Museumsgeschichten. (1)75 Jahre Museen der Stadt Bamberg**“ mit 17.328 Besuchen. Die Jubiläumsfestwoche mit zwei prall gefüllten Wochenenden wurde bei herrlichem Wetter und wegen diversen Parallelveranstaltungen nicht so gut angenommen wie erwartet. Das sechste **Erzählcafé zum Thema „Museumsgeschichten“** wurde in bewährter Kooperation mit dem Flussparadies Franken e.V. durchgeführt.

Die Weihnachtsausstellung, in der eine Wachssammlung aus Bamberger Privatbesitz in Kombination mit Lebkuchenmodellen der städtischen Sammlungen gezeigt wurde, war wieder eine Besonderheit unter den jährlichen Weihnachtsausstellungen. Die Ausstellung „**Licht und Lebkuchen. Von Wachsstöcken und Lebzelttern**“ sahen bis 12.1.2014 insgesamt 2.894 Besucher.

In das Historische Museum Bamberg waren im Jahr 2013 insgesamt 20.057 Besucher gekommen, davon die meisten in der Sommersaison zwischen 23.3. und 3.11.2013.

Die Ausstellung **Karl May-Traumwelten (26.2. bis 12.5.2013)** anlässlich des 100. Geburtstages des Bamberger Karl-May-Verlages sahen 2.058 Gäste.

In den ersten Monaten der Ausstellung **Jüdisches in Bamberg (24.11.2013 bis 1.6.2014)** war das Interesse der Besucher und der Medien groß. Bis 31.12.2013 waren schon 1.169 Besucher gezählt worden. Die ersten temporären Leihgaben sind bereit zurück gegangen, doch ist eine Verlängerung der Ausstellung bis Anfang August angedacht um den Schulklassen im Juli noch einen Besuch zu ermöglichen. Zwei Lehrerfortbildungen und 48 Führungen fanden bisher statt. Der opulente Begleitband mit über 300 Seiten kommt gut an und verkauft sich gut.

2) Ausstellungen und Projekte 2014

Neben der Ausstellung **Jüdisches in Bamberg** und einem bereits durchgeführten Kooperationsprojekt mit dem Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia in der Reihe **Rapid art** in der Stipendiaten der Villa Concordia ihre Kunst zeigten (**OSTROV – INSEL – ISLAND. Nikita Alexeev, Manuel, Graf Leonid Tsvetkov, 30.1.-2.3.2014**)

werden 2014 folgende Ausstellungen zu sehen sein:

In der Sammlung Ludwig

Was bin ich? Berufe in Porzellan (29.03.-23.11.2014)

Im Historischen Museum

**EINS + EINS = EINS. Fotografie und Scherenschnitt.
Uwe Gaasch und Wolfgang Müller (12.4.- 2.11.2014)**

Von der Armbrust bis zur Zwistel. Waffen von A bis Z (12.4.-02.11.14)
Jahresausstellung des Historischen Vereins Bamberg

Im September 2014 wird die Ausstellung **Jüdisches in Bamberg** im Historischen Museum zur Dauerausstellung auf- und umgebaut. Dort zu sehen ab Oktober 2014.

In Kooperation mit dem bfz Bamberg und dem MIB Bamberg wird im Rahmen der Bundes-Fördermaßnahme „Kultur macht stark“ das Museumsprojekt „Die Sprache der Bilder“ mit und für Jugendliche durchgeführt. Ziel ist es, dass Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, zu deren Lebenswelt das Museum nicht unbedingt zählt, ihre Heimat und hier speziell das Historische Museum kennenlernen und es in geeigneter Weise ihren Altersgenossen näherbringen.

In Kooperation mit dem Flussparadies e.V. wird am 19.10.2014 das siebte Erzählcafé mit dem Thema "Mühlengeschichten" durchgeführt.

In der Villa Dessauer wird nach dem Umzug der Ausstellung „Jüdisches in Bamberg“ der Volker Hinniger-Preis 2014 verliehen, gleichzeitig findet eine Ausstellung mit Werken der Preisträgerin statt:

INTERVALLE. Fotografien von Sonja Ismayr (19.10.-23.11.2014)

II. Beschlussvorschlag

Vom Bericht des Historischen Museums wird Kenntnis genommen.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
x	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

Verteiler:

Ref. 4

Amt 44

Bamberg, 28. Februar 2014

Referat 4

Amt 44

Werner Hipelius
Bürgermeister

Dr. Regina Hanemann
Museumsdirektorin